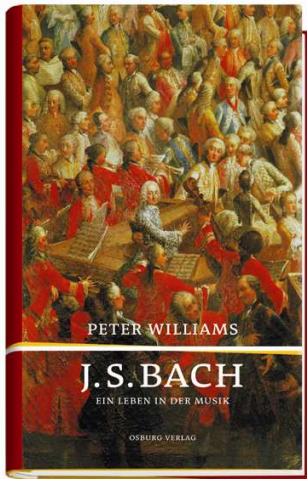


Peter Williams
J. S. Bach
Ein Leben in der Musik
Sachbuch

Erscheinungstermin 26. September 2008



Peter Williams
J. S. Bach
Ein Leben in der Musik
aus dem Englischen von
Clemens Brunn und Maximilian Vogel
Wissenschaftliche Beratung:
Gunther Morche, Heidelberg
576 Seiten, mit Abbildungen
und Notenbeispielen
€ 29,90 (D)/ 30,90 (A)
ISBN 978-3-940731-08-1

Erscheinungstermin:
26. September 2008

Der Autor Peter Williams nähert sich dem Leben und der Musik Johann Sebastian Bachs, des wohl meistforschten aller Komponisten, mit einem neuem Blick. Er beschreibt Bachs Leben, indem er den sog. Nekrolog, eine 1754 erschienene Würdigung und Biographie Bachs mit Erkenntnissen neuerer Forschung analysiert. Er deutet Bachs Musik, indem er die Schwerpunkte der kompositorischen Arbeit herausarbeitet und seine unerschöpfliche Schaffenskraft deutlich macht. Wie entwickelte sich bei ihm – selbst als Spross einer väterlicher- wie mütterlicherseits musikalischen Familie – dieses faszinierende Gespür für Rhythmus und Melodie und wie kam er zu dieser meisterhaften Beherrschung der Harmonien, die zu einem regelrechten Maßstab für die westliche Kultur wurde?

Wenn die Werke eines Komponisten und seine Biographie eins sind, deutet der Untertitel des Buches „Ein Leben in der Musik“ zum einen auf ein Leben, das ganz der Musik gewidmet war, zum anderen auf eins, das sich aus seiner Musik, wie wir sie kennen, erschließt. Williams, ein namhafter Professor und Bachforscher, untersucht aus diesem besonderen

Blickwinkel des Nekrologs Bachs Leben als Waisenkind und Familienmensch, als begnadeter Komponist und Instrumentalist und zeichnet ihn als tatkräftigen, ambitionierten Künstler, der niemals bereit war, beschränktes Mittelmaß zu tolerieren.

Peter Williams hatte den ersten Lehrstuhl für Aufführungspraxis an der Universität in Edinburgh inne und war erster Gastprofessor im Fachbereich Geistes- und Naturwissenschaften (Arts and Sciences) an der Duke University in North Carolina. Zu seinen Buchveröffentlichungen zählen: *The European Organ* (1966); *Bach: The Goldberg Variations* (Cambridge 2001); *Figured Bass Accompaniment* (1970); *The Organ in Western Culture 750-1250* (Cambridge, 1993); *The Chromatic Fourth During Four Centuries of Music* (1998) und *The Organ Music of J.S. Bach* (Cambridge, zweite Ausgabe 2003).

Der Übersetzer **Clemens Brunn**, geboren 1968, lebt in Hirschberg an der Bergstraße. Nach dem Studium der Germanistik, Anglistik und Philosophie in Heidelberg und der Promotion tätig als freier Lektor.